

## TOD UND VERWÜSTUNG IN MOSAMBIK

durch den Zyklon Idai am 15. März 2019.  
Diakonie - Katastrophenhilfe  
und Mission Eine Welt rufen zu Spenden auf!  
Spenden bitte über das Pfarramt Burk oder  
direkt an Diakonie Katastrophenhilfe, südliches Afrika  
IBAN DE 68 5206 0410 0000 5025 02  
BIC GENODEF1EK1 Evangelische Bank

## GEMEINDEHAUS- UND WALDHAUSEINSATZ - Wer hilft mit?

am 13. April um 9.00 Uhr Gemeindehaus  
am 11. Mai um 9.00 Uhr Waldhaus (Treffpunkt Gemeindehaus)

## ALTPAPIERSAMMLUNG

am **Samstag, 06.04.2019** von **10.00 bis 11.30 Uhr**  
an der **Diakoniestation** in der Friedrich-Bürklein-Straße 10.



Es können Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Kataloge, Telefonbücher und ähnliches abgegeben werden. Dieses Altpapier muss nicht gebündelt angeliefert werden, da wir es direkt in die Container werfen können. Getrennt davon sammeln wir auch Kartonage und Pappe. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

## ÜBRIGENS...

... für die Aktion "**Weihnachten im Schuhkarton**"  
wurden letztes Jahr 52 Päckchen gepackt.  
Recht herzlichen Dank für Ihre Hilfe!!!!



IBAN DE35 7659 1000 0008 4203 00 (Spenden)  
IBAN DE79 7659 1000 0108 4203 00 (Sammlungen)  
IBAN DE40 7659 1000 0108 4105 26 (Kirchgeld)  
VR-Bank Feuchtwangen-Dinkelsbühl eG  
BLZ: 765 910 00 BIC: GENODEF1DKV  
IBAN DE48 7655 0000 0008 4683 08 (Zentralkonto in AN)  
BIC: BYLADEM1ANS

Impressum  
Herausgeber:  
Evang. Pfarramt Burk  
V.i.S.d.P.:  
Pfr. Sebastian Schiling

Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Burk  
Am Kirchplatz 5  
91596 Burk

☎ 09822-7456  
Fax 09822-10957  
e-mail: pfarramt.burk@elkb.de  
web: www.burk-evangelisch.de  
Pfarrer Sebastian Schiling



## Gemeindebrief



April-Mai 2019

**Bürostunden:**  
**Dienstag u. Mittwoch:**  
9.00 Uhr -12.00 Uhr  
(Roswitha Binder)

Liebe Gemeindemitglieder,

aufstehen oder auf-er-stehen. Es sind nur zwei Buchstaben, aber sie haben große Wirkung. Auf-er-stehen ist etwas Geheimnisvolles, was wir mit unserem Verstand nicht wirklich erfassen können und woran auch der gläubigste Mensch immer wieder einmal zweifeln wird. Aufstehen dagegen ist etwas Alltägliches. Wir hassen es, wenn uns in der Früh der Wecker aus süßen Träumen reißt - ganz besonders, wenn wieder Zeitumstellung ist. Aber wir springen freudig erregt aus dem Bett, wenn wir etwas Schönes vorhaben.

Oft höre ich von älteren Menschen den Satz: „Man muss zufrieden sein, wenn man am Morgen aufstehen kann.“ Es ist nicht selbstverständlich, dass wir die Kraft haben, uns aufzurichten und auf unsere Füße zu stellen.

Wer längere Zeit krank darniederlag, weiß das nur zu gut. Manchmal nennt man die Rückkehr ins aktive Leben dann sogar eine „Auferstehung“, weil dieser deutlich spürbare Unterschied zwischen Schwäche und neuer Energie ein richtig großes Wort braucht.

Noch viel, viel größer allerdings müssen wir uns denken, was Auf-er-stehen eigentlich meint. Da ist eine Kraft am Werk, die sogar aus dem endgültigen Schlaf aufwecken kann. Gott schenkt neues Leben, wo wirklich alles tot war. Und das mag vertraut in unseren Ohren klingen, aber wer kann erfassen, was das tatsächlich bedeutet? Man kann nur staunen, glauben und feiern.

Und eine Ahnung des Ostergeschehens umfliegt uns jeden Morgen beim alltäglichen Aufstehen. Ein ganz neuer Tag ist uns geschenkt voller Möglichkeiten. Aufrecht gehen wir ihnen entgegen. Danken wir Gott für all die Kraft, die wir da in uns spüren, und denken wir groß und immer noch größer von dem, was diese Kraft Gottes bewirken kann.

Frohe und gesegnete Ostern!



Pfarrer Sebastian Schiling

## Wir grüßen mit herzlichen Segenswünschen zum Geburtstag

all jene, die im April 2019 oder Mai 2019 70, 75, 80 Jahre und älter werden.

Personenbezogene Daten werden aus Gründen des Datenschutzes in der Online-Version nicht veröffentlicht. Sie haben Bezug zu unserer Gemeinde, aber die gedruckte Fassung erreicht Sie nicht? Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt unter Tel. 09822-7456. Wir veranlassen gerne, dass Sie künftig eine gedruckte Fassung erhalten.



### Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

Elfriede Fischer, +19.03.2019



### Getauft wurde:

am 10. März im Gottesdienst

**Anton Johann Habermann**

Sohn von Bettina und Christian Habermann aus Burk



## Kinderbibelwoche vom 19.-24. März 2019

„Bau mit“ lautete das Motto der diesjährigen Kinderbibelwoche. Bis zu 40 Kinder folgten dieser Aufforderung jeden Tag und sie kamen, um die biblische Geschichte von Nehemia zu hören, um zu singen, zu spielen und um mit 35 000 Bauklötzen die Stadt Jerusalem samt Stadtmauer nachzubauen.

Lukas Weis von der Deutschen Indianerpioniermission aus Lonsingen bei Metzingen gestaltete mit Leonie und Florian (beide machen einen Bundesfreiwilligendienst bei der dipm) und den insgesamt 15 Mitarbeitern von hier die Nachmittage im Gemeindehaus in Burk, das sich zu diesem Zweck in eine große Baustelle verwandelt hatte.

Am Samstagvormittag fand vor dem Programm wieder das große Frühstück für Kinder und Mitarbeiter statt und am Sonntag waren zum Abschlussgottesdienst auch die Eltern und die ganze Gemeinde eingeladen, um die Begeisterung der Kinder mitzuerleben und auf die Woche zurückzublicken. Lukas Weis erzählte die Geschichte von Nehemia mit Bildern: In nur 52 Tagen wurde im Jahr 446 v.Chr. die Stadtmauer in Jerusalem fertiggestellt, nachdem etwa 100 Jahre vorher schon der zerstörte Tempel wiederaufgebaut worden war. Nun sollte die Stadt auch wieder besiedelt werden und Nehemia forderte die nach Babylon verbannten Israeliten auf, in ihre Heimat zurückzukehren. Etwa 42 000 folgten seinem Ruf, ihnen wurde klar, dass sie in Jerusalem in Gottes Nähe waren. Ganz persönlich die Leidenschaft für Gott zu entdecken und Jesus an die erste Stelle zu setzen, dazu wurden Groß und Klein aufgefordert.

Die Kinderbibelwoche wird auch in diesem Jahr durch die **Altpapiersammlung** finanziert. Ein herzliches Dankeschön allen Papiersammlern und Spendern und natürlich allen Mitarbeitern der Kibiwo!

Heidi Fäller

Liebe Gemeindemitglieder,

was macht eigentlich ein Kirchenpfleger?

Dies fragte ich mich selber auch als Herr Pfarrer Schiling mich fragte, ob ich mir vorstellen könnte, dieses Amt zu übernehmen. Der jetzige Kirchenpfleger hat dieses Amt schon jahrzehntelang ausgeübt und möchte dies gerne in andere Hände legen.

Das Amt des Kirchenpflegers hat nichts damit zu tun, die Kirche zu pflegen, wie das Wort vielleicht suggeriert. Kirchenpfleger ist ein in christlichen Kirchen verwendeter Begriff für eine Person, welche die dafür Verantwortlichen bei der Verwaltung der Finanzen einer Kirchengemeinde unterstützt. So ist dies sinngemäß in der Kirchengemeindeordnung beschrieben. Nach der Erklärung der Aufgaben sagte ich spontan zu.

Ich denke, dieses Ehrenamt ausüben zu können, da ich seit 1. April letzten Jahres in Rente bin und sicherlich die hierfür erforderliche Zeit aufbringen kann.

Zu meiner Person: Mein Name ist Georg Held, ich bin 64 Jahre alt und wohne seit Anfang 2010 mit meiner Lebensgefährtin und deren Familie in Burk. Ich hoffe dieses Amt noch einige Jahre zu Ihrer Zufriedenheit ausüben zu können.

Herzlichst,  
Ihr Georg Held





## Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Burk

sucht für ihren Kindergarten zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Hauswirtschafterin bzw. einen Hauswirtschafter  
oder alternativ eine erfahrene Hausfrau bzw. einen erfahrenen Hausmann  
für 15 Wochenstunden.**

Es ist geplant, versuchsweise das Mittagessen für die Kindergartenkinder im Kindergarten selbst zu kochen. Zu den Aufgaben unserer neuen Mitarbeiterin bzw. unseres neuen Mitarbeiters gehören:

- Der notwendige Einkauf
- Das Zubereiten des Mittagessens nach den Maßgaben für gesundes Essen und in Absprache mit der Kindergartenleitung
- Die Dokumentation der Arbeit
- Hygienische Maßnahmen nach Vorschrift

Die tägliche Arbeitszeit müsste etwa um 10 Uhr beginnen.

Für Ihre Aufgabe werden wir Sie schulen. Die Arbeiten sollen möglichst eigenverantwortlich durchgeführt werden. Die Vergütung erfolgt nach Tarif (TV-L), eine einschlägige Ausbildung ermöglicht eine höhere Einstufung.

Wir wünschen uns eine tüchtige, teamfähige Person, die sich als Mitglied der „Kindergartenfamilie“ sehen kann.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Kindergarten bei Frau Herber, Telefon 09822-306, Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das Evang.-Luth. Pfarramt Königshofen an der Heide, Herr Weber, Münsterstraße 18, 91572 Bechhofen.

## Gemeinsam - 25 Jahre Aktion „1+1 - Mit Arbeitslosen teilen“

„Ich bin so viel herumgeschoben worden von Leiharbeit zu Leiharbeit. Jetzt geht es mir gut, hier will ich nicht mehr weg!“ Das sagt Herr S., der in der Kirchengemeinde St. Paul in Fürth eine berufliche Heimat gefunden hat. Aus dem anfänglichen Ein-Euro-Job wurde mit Hartnäckigkeit und Unterstützung der „Aktion 1+1“ ein fester Arbeitsplatz. Solche oder ähnliche Geschichten lassen sich im Jubiläumsjahr der „Aktion 1+1“ fast 9.000 Mal erzählen. So vielen Menschen konnte die Initiative der bayerischen Landeskirche in den letzten 25 Jahren nach einer Zeit der Arbeitslosigkeit wieder eine Perspektive geben. Das wurde möglich, weil Menschen, sowie kirchliche Gremien und Gruppen, *gemeinsam* sich dieser Sache angenommen haben. Christinnen und Christen in den Gemeinden, der Diakonie, der Kirchenleitung, in den Kirchenvorständen und Synoden haben die Jahre hindurch für die Aktion „1+1 - Mit Arbeitslosen teilen“ gespendet, geworben, sich engagiert. Seit Gründung der Aktion 1994 hat die Landeskirche jeden gespendeten Euro verdoppelt, so dass für die Förderung der Arbeitsplätze ein Betrag von fast 30 Millionen Euro zur Verfügung stand.

Der Vergabeausschuss, der mit den jährlichen Spenden die Arbeitsplätze fördert, kann von vielen Schicksalen berichten: von Langzeitarbeitslosen, von Menschen, die nach einer Krankheit aus der Bahn geworfen wurden, von Flüchtlingen, von Jugendlichen, die eine besondere Betreuung in der Lehrstelle benötigen. Es sind immer Menschen, die gerne arbeiten wollen, aber auf dem normalen Arbeitsmarkt erst einmal nicht Fuß fassen können. Die „Aktion 1+1“ ist für sie ein Segen, so bekommen sie wieder eine Perspektive für ihr Leben. Darum ist diese Initiative auch in wirtschaftlich guten Zeiten notwendig.

„Gemeinsam“ heißt das Motto der Aktion im Jubiläumsjahr. *Gemeinsam* soll es auch weitergehen für Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Helfen Sie mit Ihrer Spende, damit die „Aktion 1+1“ weiterhin arbeitslosen Menschen Teilhabe ermöglichen kann.

Wenn Sie mehr über die „Aktion 1+1“ wissen wollen, senden wir Ihnen gerne das aktuelle Arbeitsheft zu ([aktion1plus1@kda-bayern.de](mailto:aktion1plus1@kda-bayern.de))

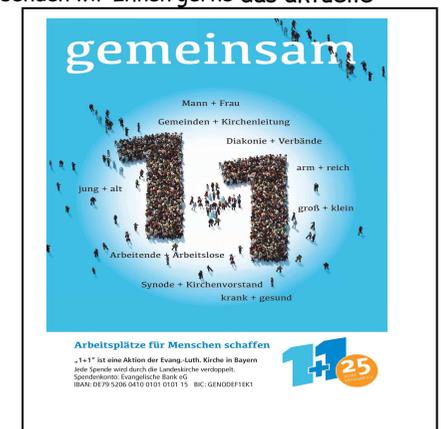
Spendenkonto

Evangelische Bank eG Kassel

IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15

BIC: GENODEF1EK1

Auch Ihr Pfarramt leitet Ihre Spende weiter!





## Einsatz im Kirchendachboden

Am Samstag, den 02.02.2019 fand bei kaltem Nieselwetter die Kirchendachboden-Entrümpfung von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter Anweisung von Pfarrer Schiling statt.

Der KV, unsere Konfi's und einige freiwillige Helfer der Kirchengemeinde packten alle fleißig mit an.

Bei dieser Aktion entsorgten wir Dinge wie die alte Orgel, Kartonagen und sonstigen "Krimms Krams".

Es wurden Autohänger beladen und auf umliegende Wertstoffhöfe verteilt.

Da es eine staubige Angelegenheit war, wurde die Kirche im Nachgang gründlich gekehrt.

Nach getaner Arbeit gab es für alle fleißigen Helfer eine Brotzeit. Pfarrer Schiling bedankte sich herzlich bei allen Helfern für diese gelungene Aktion!!

Katrin Wagner



## Neues vom Kindergottesdienst:

Kindergottesdienst macht Spaß! Und weil es auch uns Mitarbeitern Spaß und Freude macht mit euch Kindergottesdienst zu feiern, treffen wir uns nun zweimal im Monat (in der Regel der zweite und vierte Sonntag).

Die genauen Termine stehen im Kirchenblatt. Wir freuen uns auf dich!

Anna-Sophie, Johanna, Stefanie, Wenke und Christine

## Kirchen - **Stammtisch!**

Wir laden herzlich ein zu unserem ersten Kirchenstammtisch am 12. April um 19.00 Uhr in die Sportgaststätte.

Alle sind herzlich willkommen!

## Termine April 2019

Dienstag, 2. April	9.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im GH	
Mittwoch, 3. April	16.30 - 18.00 Uhr Konfi-Unterricht im GH	
Samstag, 6. April	10.00 - 11.30 Uhr Altpapiersammlung an der Diakoniestation	
Sonntag, 7. April Judika	10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Tom Feigl	
Mittwoch, 10. April	16.30 - 18.00 Uhr Pröp.-Unterricht 19.30 Uhr KV-Sitzung im GH	 
Donnerstag, 11. April	18.00 - 19.30 Uhr Konfi-Club im GH	
Freitag, 12. April	Ab 19.00 Uhr "Kirchenstammtisch" in der Sportgaststätte Herzliche Einladung!	
Samstag, 13. April	9.00 - 12.00 Uhr Konfi-Tag im GH	
Sonntag, 14. April Palmsonntag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung unseres bisherigen Kirchenpflegers und Einführung unseres neuen Kirchenpflegers. Gleichzeitig Kindergottesdienst im Schulhaus.	
Dienstag, 16. April	9.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im GH	
Gründonnerstag, 18. April	19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	 
Karfreitag, 19. April 	10.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken des Leidens und Sterbens Jesu 16.00 Uhr Momento-Kreuzweg mit Abendmahlsfeier im Gemeindehaus	 
Sonntag, 21. April Ostersonntag 	7.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor. Anschl. Osterfrühstück im GH 10.00 Uhr Ostergottesdienst in der Kirche	 
Montag, 22. April Ostermontag	10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden. Anschließend Bäumchen pflanzen!	
Freitag, 26. April	17.00 Stellprobe für die Konfirmation	
Samstag, 27. April	18.00 Uhr Konfirmandenbeichte mit "Voice-Chor"	
Sonntag, 28. April Konfirmation 	9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl für die Konfirmanden und Angehörigen, mit Orgel und Posaunenchor, gleichzeitig Kindergottesdienst im Schulhaus	 
Dienstag, 30. April	9.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im GH	

## Termine Mai 2019

Sonntag, 5. Mai Misericordias Domini	10.00 Uhr Gottesdienst	
Sonntag, 12. Mai Jubiläe Muttertag 	10.00 Uhr "Gottesdienst 4 F" im GH mit Pfarrerin Osteried O'Toide aus Bechhofen Es gibt Kirchenkaffee! Der Kindergottesdienst findet im GH statt!	 
Dienstag, 14. Mai	9.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im GH	
Mittwoch, 15. Mai	19.30 Uhr KV-Sitzung im Gemeindehaus	
Sonntag, 19. Mai Kantate	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation 19.00 Uhr Momento	 <b>MTO</b>
Sonntag, 26. Mai Rogate	10.00 Uhr Gottesdienst und gleichzeitig Kindergottesdienst im Schulhaus	
Dienstag, 28. Mai	9.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im GH	
Donnerstag 30. Mai Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Königshofen im Pfarrgarten, Eingang Schulweg/Neuer Friedhof	